Motor mit Standheizung Erwärmen

Beitrag von „Prin“ vom 24. Mai 2021 um 08:32

Moin 🙂

Da ich vom Passat B8 komme , wo die Standheizung automatisch den Motor mit erwärmt, hatte ich dies auch im CR 7 erwartet 😩 !

Nun meine Enttäuschung, es wird nur der Innenraum erwärmt ! Der Motor erst wenn er an ist !

Frage : Kann dies umprogrammiert werden, sodass auch der Motor mit erwärmt wird, wenn er aus ist ?

Betrifft: CR 7 TDI 286 PS mit 4 Zonen Klima

Beitrag von „coala“ vom 24. Mai 2021 um 10:49

Servus,

mal andersrum gefragt: *Wieso* willst du denn das haben, dass der Motor im Stand mit erwärmt wird?

Du machst dir damit den großen Vorteil des CR zunichte, dass hier die Standheizung schon nach sehr kurzer Zeit (ca. 3 Minuten) warme Luft in den Innenraum fördert. Startest du das Fahrzeug, wird sowieso die Zuheiz-Funktion für den Motor aktiv. Und zwar ohne dass es zu Unterbrechungen bei der Heizung des Innenraums kommt.

Bietet m.E. bei unseren Temperaturen in D nur Nachteile, den großen Kühlmittelkreislauf zu erwärmen. Das mag in sehr kalten Ländern Vorteile bieten, wenn es sonst Startschwierigkeiten gibt, bei uns dürfte das unwahrscheinlich sein.

Grüße

Robert

Beitrag von „Prin“ vom 24. Mai 2021 um 12:03

Danke für die Antwort !

Damit eben der Motor + Kühlkreislauf mit erwärmt wird.

Jedem Motor kommt es zu gute wenn er schon Warm ist ! Sprich Abgasverhalten besser + Verschleiß/Abnutzung geringer ! Zeitigere Belastung des Motors !

Und ab 0 ° C. lohnt es sich ! Ja auch Dt. kann es sehr kalt werden . Je nach Ort und Lage .

Vg

Beitrag von „Goka“ vom 24. Mai 2021 um 12:50

Hallo Zusammen,

in dem Zusammenhang:

Gibt es Abgasvorschriften für die Standheizung?

Wird das bei Emmision und Verbrauch berücksichtigt?

Gruss Volker.

Beitrag von „Bergheimer“ vom 24. Mai 2021 um 12:52

Moin,

ich suche auch die Lösung an meinem 7P, Motor und Innenraum gleichzeitig zu erwärmen, um einfach

weniger Kaltstartverschleiß zu haben.

Motor und Innenraum ist noch nicht der große Kreislauf, das wäre ja dann mit geöffnetem Thermostat

und Frontkühler, 88Grad C schafft die Standheizung nicht.

VG

didi

Beitrag von „coala“ vom 24. Mai 2021 um 13:29

> Zitat von Prin
>
> [...] Jedem Motor kommt es zu gute wenn er schon Warm ist ! Sprich Abgasverhalten besser + Verschleiß/Abnutzung geringer ! Zeitigere Belastung des Motors ! [...]

Servus,

ich wüsste hier keinen Fall im Forum, indem ein Motor aufgrund zu häufiger "Kaltstarts" vorschnell ablebte. Da waren immer andere Sachen ursächlich.

Das mag dann jeder halten wie er mag, ich selber will es schnell warm im Fahrzeug haben (und das ist auch der eigentliche Sinn der Standheizung) und sehe keine Nachteile für die Motorlebensdauer bei vernünftiger Fahrweise. Was wäre denn bloß mit den Fahrzeugen, die keine Standheizung verbaut haben...?

Die Erwartungshaltung, der gesamte Motorblock samt der wirklich relevanten Schmierstellen wäre dann beim Start auf Betriebstemperatur, die ist ohnehin grundlegend falsch. Der Motor "erleidet" hier annähernd genauso einen Kaltstart. Und dafür ist er selbstverständlich ausgelegt, nicht zuletzt moderner Motoröle, die einen breiten Viskositätsbereich abdecken.

Willst du dann auch das Automatikgetriebe vorheizen? Das Verteilergetriebe, die Achsdifferenziale...? Alles analog zum Motor "Kaltstart" mit nicht betriebswarmen Ölen 😉.

Grüße

Robert

Beitrag von „Bergheimer“ vom 24. Mai 2021 um 13:36

Meine Erfahrung habe ich von meinem BMW 5er, R6 Motor mit 450.000km Laifleistung, als

die SHZ ein Winter defekt war. Ein Unterschied wie Tag und Nacht..

Mit SHZ und Motorvorwärmung bei Minus 10Grad angesprungen wie ein Benziner, kein

Nageln, ruhiger Motorlauf. Ohne SHZ wie ein Sack Nüsse,Nageln wie ein Traktor...

VG

didi

Beitrag von „coala“ vom 24. Mai 2021 um 13:59

> Zitat von Bergheimer
>
> Meine Erfahrung habe ich von meinem BMW 5er, R6 Motor mit 450.000km Laifleistung
> [...]

Servus didi,

das mag alles sein, wir reden hier aber über ein Fahrzeug mit technischen Stand 2018 und nicht über einen betagten BMW am Ende der laufleistungbedingten Restlebensdauer. Auch mein erstes Fahrzeug, ein Patrol 3,3 TD mit Vorkammer-Diesel nagelte und qualmte beim Kaltstart. Aber: Sowohl ein V6 TDI als auch V8 TDI starten beim Touareg CR im Winter nicht anders wie im Sommer, da liegen halt nun mal mittlerweile Jahrzehnte dazwischen. Stichwort Äpfel & Birnen...

Ganz doof sind die Ingenieure bei VW übrigens auch nicht, für den Start und Betrieb des Zuheizers in der Warmlaufphase existieren ebenfalls bestimmte Einschalt- und Betriebsbedingungen (Leistungsregelung) - je nach Sinnhaftigkeit.

Grüße

Robert

Beitrag von „coala“ vom 24. Mai 2021 um 14:08

> Zitat von Goka

> […] Gibt es Abgasvorschriften für die Standheizung? Wird das bei Emmision und Verbrauch berücksichtigt? […]

Servus Volker,

für die Standheizung/den Zuheizer gibt es separate Emissionsgrenzwerte, die sind aber unabhängig vom Fahrzeug und Bestandteil der EG-Typgenehmigung der Standheizung selbst.

Ob die (automatische!) Funktion des Zuheizers (nicht der Standheizung, die wird nicht bewertet) beim Abgas-Prüfzyklus des Fahrzeugs berücksichtigt wird, das kann nicht nicht sagen, da müsste ich dann explizit anfragen.

Ich vermute (ja, glauben heißt nicht wissen, daher unter Vorbehalt) aber eher nicht, denn immerhin springt der Zuheizer ja beispielsweise bei Tankinhalt auf Reserve nicht mehr an. Das wäre dann letztlich auch ein Ausschlusskriterium zum Start des Fahrzeugs, analog zu einem fehlenden Additiv wie AdBlue.

Grüße

Robert

Beitrag von „FrankS“ vom 24. Mai 2021 um 14:48

Die Werbung von Webasto und Eberspächer hat uns ja jahrelang eingeredet, dass ein schön vorgewärmter Motor das Nonplusultra ist und auch den Netto-Kraftstoffverbrauch senkt. Und es

„fühlt“ sich eben besser an, einen warmen Motor zu starten als einen kalten. Insofern kann ich das Ansinnen von didi schon nachvollziehen, auch wenn man gar nicht so viele Kaltstarts machen kann, um einen modernen Motor nachhaltig zu schaden.

Gruß

frank

Beitrag von „Prin“ vom 24. Mai 2021 um 15:49

Nun noch mal bitte zu meiner Frage zurück, da diese noch nicht beantwortet ist 🙂 !

Frage : Kann dies umprogrammiert werden, sodass auch der Motor mit erwärmt wird, wenn er aus ist ?

Beitrag von „coala“ vom 24. Mai 2021 um 18:56

Servus,

ich habe eben mal so rund eine Dreiviertelstunde in den Stg. für Standheizung und Zentralelektrik gesucht, aber leider nichts gefunden, bzw. der Anpassungskanal lässt sich nicht verändern.

Technisch realisierbar sollte es sein, schließlich muss im Zuheizbetrieb bei laufendem Motor das betreffende Absperrventil zum Motor-Kühlkreislauf ja auch geöffnet werden. Nur lassen sich speziell beim CR bei weitem nicht alle Anpassungen durchführen, vieles ist hier gesperrt. Vielleicht findet ja ein anderer eine Lösung...

Eventuell ist das aber eben auch schlichtweg nicht möglich, denn beim CR kommt ja eine intelligente Steuerung der Standheizung zum Einsatz. Im Gegensatz zu den vorherigen Modellen wird hier nach Eingabe einer Startzeit (Losfahr-Zeitpunkt) nicht einfach mit der eingestellten Laufzeit der SH geheizt, sondern es werden Außen- und Innentemperatur genutzt, um die erforderliche Laufzeit der SH zu berechnen. Damit ist dann der Fahrzeuginnenraum pünktlich zum Losfahren auf der eingestellten Temperatur, wodurch unnötige Laufzeiten der SH inkl. sinnfreiem Spritverbrauch vermieden werden.

Grüße

Robert

Beitrag von „Prin“ vom 25. Mai 2021 um 07:24

Guten Morgen 🙂

Danke Robert !!

Die Laufzeit Berechnung gab es auch bei meinem Passat B8 !

Hier mal ein Link welche Codierung möglich sind , Standheizung ist dabei !

https://www.cf-coding.de/index.php/fahr…touareg-iii-cr/

Nun habe ich aber gelesen , das es beim CR 7 eine reine Luftstandh. wäre

Vg Tilo

Beitrag von „coala“ vom 25. Mai 2021 um 09:57

> Zitat von Prin
>
> [….] Hier mal ein Link welche Codierung möglich sind , Standheizung ist dabei !
>
> https://www.cf-coding.de/index.php/fahr…touareg-iii-cr/
>
> Nun habe ich aber gelesen , das es beim CR 7 eine reine Luftstandh. wäre [….]

Guten Morgen Tilo,

es gibt einen Anpassungskanal der sinngemäß lautet, den Motor *nach* Erreichen des Innentemperatur-Sollwerts durch Öffnen eines entsprechenden Ventils zu erwärmen. Nur steht da beim Zugang via VCDS "nicht verfügbar", kann man also nicht so ohne weiteres ändern. (FW-Stand "meines" Steuergerätes ist aus 11/2019). Frag doch bei denen einfach mal an, ob das tatsächlich möglich ist und wie die das machen. Fragen kostet ja zumindest nichts.

Das mit der reinen Luftheizung trifft nicht zu, die nutzt definitiv einen Wasser-Wärmetauscher, ansonsten könnte sie ihrer Funktion als Zuheizer während der Motor-Warmlaufphase ja nicht nachkommen.

Grüße

Robert

Beitrag von „coala“ vom 2. Mai 2022 um 14:13

> Zitat von oliv385

> hallo, hat jemand ein VCDS für einen Touareg rumliegen und möchtes diese verkaufen
> [...]

Servus Oliver,

mit diesem Ansinnen wärst du im Bereich Suche besser aufgehoben. Und VCDS gibt es mittlerweile in verschiedenen Ausführungen, wenn du auch neuere Fahrzeuge damit bedienen willst (ab etwa 2016/2017, dein Profil schweigt sich ja leider zu deinem Auto aus...), dann benötigst du mindestens ein VCDS vom Typ HEX-V2 aufwärts.

Grüße

Robert

Beitrag von „oliv385“ vom 2. Mai 2022 um 14:15

hallo Robert ich habe einen Touareg 1

Beitrag von „FrankS“ vom 2. Mai 2022 um 14:15

> Zitat von coala
>
> Servus Oliver,
>
> mit diesem Ansinnen wärst du im Bereich Suche besser aufgehoben.

🙂

...und genau dahin hatte ich vor ein paar Minuten den Beitrag von Oliver verschoben, in ein eigenes, neues Thema

Gruß

frank